



öffentlich

Betreff:

Schweinemastanlage im OT Golm

Erstellungsdatum 05.10.2004

Eingang 902:

Einreicher: Fraktion CDU

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
03.11.2004	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass die nicht in Betrieb gegangene Schweinemastanlage im OT Golm (Ortsausgang Richtung Bornstedt) als Reiterhof ausgebaut und genutzt werden kann.

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt			
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Seit 1990 steht diese unvollendete Schweinemastanlage als „Investruine“ am Ortsausgang von Golm. Der Abriss wurde vertraglich mit der Bayerischen Städtebau und der Gemeinde Golm als Ausgleichsmaßnahme vereinbart. Zu dem Abriss kam es jedoch nicht. Der Gemeinderat von Golm hatte diese Fläche für eine landwirtschaftliche Nutzung frei gehalten. Der Ortsbeirat des OT Golm würde die Ansiedlung eines Reiterhofes ausdrücklich befürworten, da hier mit relativ geringem Aufwand eine Investition angeschoben werden könnte, die Arbeitsplätze schafft.